

Servicebegleitschein

Winner Computer & Software GmbH
 - Serviceabteilung -
 Gutzkowstraße 30

01069 Dresden

Absender:

Kundennr.:* _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

* Ihre Kundennummer finden Sie auf Ihrer Rechnung links unter der Rechnungsnummer

Bitte beachten Sie:

- * Grundsätzlich muss zurückgesendeten Waren neben diesem vollständig ausgefüllten Servicebegleitschein eine **Kopie der Rechnung** beilegen. Bitte füllen Sie diesen Servicebegleitschein sorgfältig aus und unterschreiben ihn, Sie erkennen mit Ihrer Unterschrift die umseitig aufgeführten Service-Richtlinien an. Artikel die ohne genaue **Fehlerbeschreibung** (wie zum Beispiel „defekt“ oder „geht nicht mehr“) bei uns eintreffen, senden wir aus organisatorischen Gründen unbearbeitet zurück.
- * Senden Sie uns bitte keine Waren unaufgefordert und/oder unfrei (unfrankiert), kontaktieren Sie vorher unser Servicecenter, die Ware kann durch Sie **nach Absprache kostenfrei** zu uns **gesendet oder** von uns **abgeholt** werden.
- * Waren, die im Rahmen der Fernabsatzregelung innerhalb der ersten 14 Tage zwecks Gutschrift zurückgegeben werden, müssen in verkaufsfähigem Zustand d.h. ohne unverhältnismäßige Gebrauchsspuren, mit **vollständigem** Zubehör und nach Möglichkeit in ihrer **Originalverpackung** eingesendet werden, da anderenfalls ein angemessener Teil der Gutschrift als Aufwandentschädigung einbehalten werden kann.
- * Bei Verwendung unserer Versandverpackung bitte zur Vermeidung von Fehlleitungen **ältere Versand-aufkleber** komplett entfernen!

Welcher Artikel wird zur Garantie- / Reparatur- / Rückgabeabwicklung eingeschickt?

Artikel	Fehlerbeschreibung / Rückgabegrund*
<p>Fehler tritt auf:</p> <p><input type="checkbox"/> ständig <input type="checkbox"/> nach Einschalten</p> <p><input type="checkbox"/> sporadisch <input type="checkbox"/> nach ____ min</p> <p><input type="checkbox"/> nur unter besonderen Bedingungen (bitte in Fehlerbeschreibung präzise erläutern)</p> <p>Fehler besteht:</p> <p><input type="checkbox"/> von Anfang an</p> <p><input type="checkbox"/> erst nach ____ Tagen Nutzung</p> <p>Ich wünsche:</p> <p><input type="checkbox"/> Garantieaustausch / Reklamation</p> <p><input type="checkbox"/> Gutschrift (Rückgabe) gemäß Fernabsatzregelungen. (Bitte Kontodaten rechts ausfüllen)</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>* bei Fehler verwendetes Betriebssystem bitte angeben...</p> <p>Kontoverbindung für Gutschrift (bitte ausfüllen):</p> <p>Kontoinhaber : _____</p> <p>Kontonummer : _____</p> <p>Bankleitzahl : _____</p>

Die umseitig aufgeführten Service-Richtlinien habe ich gelesen und erkenne sie hiermit ausdrücklich an.

Ort

Datum

Unterschrift

Telefon: (0351) 86675 - 866

Fax: (0351) 86675 -279

Wichtige Hinweise zur Gewährleistungsabwicklung.

1. Allgemeine Richtlinien.

Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate ab Rechnungsdatum. Eventuell längere Garantieleistungen einiger Hersteller bearbeiten wir im Rahmen einer kostenpflichtigen Serviceleistung über diesen Zeitraum hinaus.

Keine Gewährleistungs- und/oder Garantieleistungen können wir für Artikel übernehmen, die infolge unsachgemäßer Behandlung beschädigt oder nachweislich nicht von uns bezogen wurden.

Insbesondere gilt dies für nachfolgend aufgeführte Fälle:

Mechanische Beschädigung durch unsachgemäßen Einbau oder Nutzung:

- abgebrochene, verbeulte oder abgeplatzte Teile z.B. an CPUs (Kern) oder Mainboards (Prozessorsockel).
- verbogene, abgebrochene oder fehlende Pins z.B. an CPUs, Speichersockeln oder diversen Anschlussleisten.
- Anzeichen übermäßiger thermischer Belastung insbesondere offensichtliche Überhitzungs- oder Brandspuren durch falsche Spannungsversorgung, fehlerhaften Einbau (RAMs), nicht ausreichende Kühlmaßnahmen oder außerhalb der Spezifikation liegenden Betrieb wie zum Beispiel Overclocking.
- durch Gewalteinwirkung durchtrennte oder offenliegende Leiterbahnen z.B. an Mainboards.
- Kurzschlüsse oder thermische Überlastung infolge exzessiver Verwendung von Wärmeleitpaste.
- Verwendung ungeeigneter Schrauben und dadurch bedingte Folgeschäden an Platinen von Festplatten sowie anderen Laufwerken.
- gerissene Anschlussleistenummantelungen bei Laufwerken oder Mainboards.
- mechanische Beschädigungen durch Verkanten der Ladevorrichtung bei CDROM-, DVD- und Brennerlaufwerken.
- Sturz- und Schlagschäden insbesondere bei Festplatten.

Beschädigte oder fehlende Garantiesiegel und Seriennummernaufkleber:

Die Beschädigung oder Entfernung sämtlicher, auf von uns bezogenen Artikeln, aufgebrachten Seriennummern, Barcodes, Garantiesiegel, Hinweisen oder sonstigen Aufkleber führt unweigerlich zum Verlust sämtlicher Gewährleistungs- und/oder Garantieansprüche, da uns damit die Zuordnung und Weiterbearbeitung dieser Artikel nicht mehr möglich ist.

Diese aufgebrachten Produktkennzeichnungen wurden an speziell ausgewählten Stellen platziert und beeinträchtigen nicht die Funktionsfähigkeit der betreffenden Produkte!

Übermäßige Gebrauchsspuren:

Übermäßige Gebrauchsspuren, für die Nutzungsdauer untypische Abnutzung sowie jegliche zusätzlichen Veränderungen wie zum Beispiel Lackierungen, Aufkleber, Beschriftungen oder ähnliches können einen Verlust der Gewährleistungsansprüche oder die Berechnung einer Aufwands- bzw. Nutzungsentschädigung nach sich ziehen.

Mangelhafte Verpackung:

Die Rücksendung sollte nur in der dafür vorgesehenen Originalverpackung oder im Ausnahmefall in einer vergleichbaren Ersatzverpackung vorgenommen werden. PCs sind komplett verpackt, d.h. mit Innen- und Außenverpackung zu versenden. Beachten Sie bitte auch, dass elektronische Komponenten antistatisch verpackt sein müssen. Die Originalverpackung des Herstellers gewährleistet dies durch spezielle, EMV-gerechte (antistatische) Kartons oder Plastiktüten und muss daher unbedingt verwendet werden!

2. Verhalten bei Transportschäden.

Bei eventuell auftretenden Transportschäden sind zur korrekten versicherungstechnischen Abwicklung einige Punkte unbedingt zu beachten:

Verpackung beschädigt.	Verpackung unbeschädigt aber Inhalt beschädigt oder unvollständig.
Bei deutlich beschädigter Außenverpackung Schaden umgehend durch den Postangestellten schriftlich (Schadensprotokoll) bestätigen lassen!!!	Bei unbeschädigter Außenverpackung aber beschädigtem Inhalt Schaden sofort nach Feststellung bei der deutschen Post melden und schriftlich (Schadensprotokoll) bestätigen lassen!!!
Schaden anschließend sofort an uns melden!!!	Schaden anschließend sofort an uns melden!!!
Verwenden Sie die Ware nicht , lassen Sie Verpackung und Inhalt unverändert und senden Sie die Ware keinesfalls zurück bevor Sie von uns dazu beauftragt werden!!!	Verwenden Sie die Ware nicht , lassen Sie Verpackung und Inhalt unverändert und senden Sie die Ware keinesfalls zurück bevor Sie von uns dazu beauftragt werden!!!
Weitere Informationen erhalten Sie durch unsere Servicemitarbeiter.	Weitere Informationen erhalten Sie durch unsere Servicemitarbeiter.